

## Apotheken | Ärzte Notdienste Wittgenstein | 7. Februar 2010

### Apotheken:

**Bad Berleburg, Erndtebrück und Feudingen:**  
8.30-8.30 Uhr: Apotheke am Schloßpark, Schloßstraße 4,  
Bad Berleburg; 18.00-19.00 Uhr: Arkaden-Apotheke,  
Marburger Straße 3, Erndtebrück

**Bad Laasphe:**  
9.00-9.00 Hof-Apotheke, Königstraße 48, Bad Laasphe

### Ärzte:

**Bad Berleburg:** · Tel. (0 27 51) 1 92 92  
**Bad Laasphe:** Herr Metwaly, Tel. (0 27 54) 37 51 00  
**Erndtebrück:** Dr. Weskott/Habeeb, Tel. (0 27 53) 20 94 + 20 95  
**Kinderärztlicher Notfalldienst:** · Tel. (02 71) 2 34 56 78

### Zahnärzte:

**Sprechstunden: Sonntag 10-12 Uhr u. 17-19 Uhr,  
Sonntag 10.30-11.30 Uhr nur Wittgenstein**  
Peter Schlösser,  
Mühlwiese 17, 57319 Bad Berleburg, Tel. (0 27 51) 32 46  
**Hebammen-Notruf**  
rund um die Uhr erreichbar unter Tel. (01 51) 15 63 19 62  
**Notruf 110 · Feuerwehr 112**

## Müllabfuhr teils eingestellt

**Bad Berleburg.** Aufgrund der winterlichen Witterungsbedingungen konnte die Müllabfuhr in Bad Berleburg nur noch eingeschränkt ausgeführt werden und wurde in Teilbereichen des Stadtgebietes aus Sicherheitsgründen ganz eingestellt. Sobald die Witterungs- und Straßenverhältnisse es zulassen, werde überall die Abfuhr wieder aufgenommen, teilte die Stadtverwaltung mit. Bei der nächsten Abfuhr könnten zusätzlich Müllsäcke zu den Tonnen gestellt werden. Die Abfuhrunternehmen bitten alle Bürger, ihre Fahrzeuge an den Abfuhrtagen so abzustellen, dass die Arbeit der Fahrer und Lader nicht unnötig behindert oder unmöglich gemacht wird. Für Rückfragen stehen im Rathaus Helmut Lückel, ☎ (0 27 51) 92 32 22, sowie Iris Sittler, ☎ (0 27 51) 92 32 12, zur Verfügung.

## Müllabfuhr ist eingeschränkt

**Bad Laasphe.** Laut Pressemitteilung der Laaspher Stadtverwaltung weist die Firma Schneider-Städtereinigung darauf hin, dass wegen der derzeitigen Schneeverhältnisse die höher gelegenen Straßen im gesamten Stadtgebiet von den Entsorgungsfahrzeugen nicht mehr befahren werden können, so dass es zu einer eingeschränkten Müllabfuhr kommt. Die Anlieger werden gebeten, zum jeweiligen nächsten Abfuhrtermin für die gelbe, braune, graue oder blaue Tonne Müllsäcke dazu zu stellen, soweit sich die Schnee- und Straßenverhältnisse gebessert haben. Zudem bittet die Verwaltung um Verständnis dafür, dass die Schneepflüge bereits freigeschaufelte Garagenzufahrten und Gehwege wieder mit Schnee bedecken. Die vorhandenen Schneemengen könnten nicht anders von den Fahrbahnen geräumt werden.

## Gefahr durch die Eiszapfen

**Bad Laasphe.** Die Bad Laaspher Stadtverwaltung weist Hausbesitzer auf ihre Verkehrssicherheitspflicht hin. Der Eigentümer eines Gebäudes muss die Gefahr jetzt selbst abschätzen und gegebenenfalls Eiszapfen entfernen oder dafür sorgen, dass sie abgeschlagen werden. Fußgängern rät die Stadtverwaltung, in diesen Tagen nicht zu dicht an Häusern entlang zu spazieren und wenn nötig auch mal die Straßenseite zu wechseln. Sind die Eiszapfen von Fenstern oder Balkonen aus nicht erreichbar, können Eigentümer kostenpflichtig private Anbieter ortsansässigen Dachdecker mit der Entfernung beauftragen.

## Tanztee muss heute ausfallen

**Bad Laasphe.** Die TKS Bad Laasphe muss aufgrund der aktuellen Wetterverhältnisse den für heute, 7. Februar, geplanten Tanztee absagen. Die nächste Veranstaltung dieser Art findet am Sonntag, 28. Februar, statt.

## Langlaufloipe wurde gespurt

**Erndtebrück.** Die Langlaufloipe in Erndtebrück „Am Gickelsberg“ ist gespurt. Der Loipenverlauf kann im Loipenplan unter [www.erndebrueck.de](http://www.erndebrueck.de) eingesehen werden.



Zahlreiche Vereinsmitglieder des Schießvereins „Tell“ Birkefehl wurden im Rahmen der Jahreshauptversammlung für ihre langjährige Mitgliedschaft und ihr Engagement geehrt.

## Erfolgreiche Sportschützen

Der Schießverein „Tell“ Birkefehl freut sich über viele Aktive

**Birkefehl.** Der Schießverein „Tell“ Birkefehl blickte jetzt auf ein erfolgreiches und ereignisreiches Jahr zurück. Zahlreiche Veranstaltungen gehörten dazu, darunter der dreitägige Vereinsausflug in den Breisgau zum Weinfest, das eigene und sehr gut besuchte Schützenfest sowie der Ausflug der Vereinsjugend nach Fort Fun. Die Sportschützen des Vereins waren auf Kreis- und Bezirksebene erfolgreich: Sie erzielten 13 Mannschafts- und 23 Einzelplatzierungen auf dem Treppchen.

Durch die große Zahl von über 35 aktiven Schützen in Birkefehl treten in der laufenden Rundenwettkampfsaison wieder elf „Tell“-Mannschaften an. Die Jugend ist sehr wichtig für den Verein, der gegenwärtig mehr als 20 jugendliche Schützen in seinen Reihen hat.

Bei den Wahlen übernahm Tanja Rath den Posten der 1.

Kassiererin, sie war vorher Jugendleiterin. Neuer 2. Sportleiter ist Sascha Rath anstelle von Cornelia Dellori. Neuer Jugendleiter ist Stefan Uebach. Neu im Vorstand ist auch Cornelia Dellori als 2. Vorsitzende, sie löste Steffen Haschke ab. Bestätigt wurden der 1. Geschäftsführer Sven Haschke sowie die Jugendleiterin Monja Doutheil.

Der Vorsitzende Magnus Treude ehrte die anwesenden Mitglieder mit kleinen Anekdoten. Für zehnjährige Mitgliedschaft wurden Werner Born, Phil-Martin Dickel, Heidrun Dreisbach, Jessica Zacharias, Ronny Stremmel, Theo Müller, Frank-Robert Kloos, Diana Haschke, Claudia Rath, Susanne Treude und Jan-Niklas Hof.

Seit 25 Jahren Mitglied sind Jens Dickel, Friedrich-Wilhelm Saßmannshausen und Gerhard Saßmannshausen. Für 40-jährige Mitgliedschaft wurden Otto

Bürger, Günter Grebe, Heinz Grebe, Herbert Grebe, Marianne Kroh und Lothar Treude zu Ehrenmitgliedern ernannt.

Auszeichnungen des Westfälischen Schützenbundes gingen an: René Mattern und Dirk Rosendahl (Goldene Verdienstnadel des WSB), Bernd Grebe, Marianne Kroh, Steffen Haschke, Wolfgang Dellori und Monja Doutheil (Goldene Ehrennadel des WSB). Als Trainingsfleißigster erhielt Helmut Rath einen Obstkorb.

Für das laufende Jahr sind wieder einige Veranstaltungen geplant. Das eigene Schützenfest findet am 31. Juli und 1. August statt. Näher liegt der Kreisdelegiertentag am Freitag, 12. Februar, den der Schießverein ausrichtet. Im Anschluss an die Versammlung spielen die „Jungen Wittgensteiner“ noch zum Tanz für die „Tell“-Schützen auf.

## Erneut Meisterchor werden

Rückerschäuser Männerchor „Lyra“ zog positive Jahresbilanz

**Rückershausen.** „Zusammenhalt“ – das war das Schlagwort bei der Jahreshauptversammlung des Männergesangsvereins „Lyra“ Rückershausen. Dank der großen Motivation und der Geschlossenheit des Chores sei es im Frühjahr 2009 möglich gewesen, „den Chorleiterwechsel von Volker Arns zu Jens Schreiber schnell zu verdauen und zu neuer Hochform aufzulaufen“, meinte Vereinsvorsitzender Alwin Rothenpieler.

Der Chor blicke auf ein harmonisches Jahr mit besten Leistungen und viel Disziplin zurück. Ein Erlebnis der besonderen Art war der Sieg auf dem Sängerwettbewerb im hessischen Bernbach, ein anderes war das Benefiz-Konzert zugunsten der „Mondscheinkinder“ in der Feudinger Kirche. „Gänsehautverdächtige Momente“ empfanden die aktiven und passiven

Mitglieder dabei. Chorleiter Jens Schreiber habe es verstanden, mit dem Chor nach kurzer Eingewöhnungsphase entspannt umzugehen und so die hervorragenden Leistungen möglich zu machen, stellte Alwin Rothenpieler fest.

Bernd Frank wurde für seine Beteiligung bei der Chorprobe geehrt – er fehlte nie. Auch die langjährige Treue zum Männerchor wurde gewürdigt: Reinhard Hartrampf erhielt für 50 Jahre und Erich Saßmannshausen für 40 Jahre eine Auszeichnung. Franziska Krause und Jennifer Dreisbach wurden als weibliche Neuzugänge begrüßt. Denn: „Wir haben beschlossen, dass auch Frauen unserem Chor als passive Mitglieder beitreten können. Jede Dame bekommt zum Einstieg eine kleine Aufmerksamkeit in Form von Blumen“, erläuterte Alwin Rothen-

pieler. Zu den neuen Vorstandsmitgliedern gehören Nils Toemann (2. Vorsitzender und Jugendwart) und Gerrit Hampel (2. Notenwart). Wiedergewählt wurden Christian Knoche als 2. Schriftführer und Albrecht Menn als 2. Beisitzer. „Ein großes Plus ist bei uns, dass wir viele junge Sänger haben, die natürlich auch zu Vorstandsmitgliedern gewählt werden. So kommt immer wieder frischer Wind in die Führungspositionen des Chores“, betonte Alwin Rothenpieler.

Die Gedanken der Sänger kreisten bereits um das anstehende Meisterchorshingen in Neuss – die Bestätigung des Titels ist das große Ziel. Geplant sind 2010 auch ein Konzert mit dem Gemischten Chor Volkholz am 20. März, ein Seniorennachmittag am 14. April und das Sommerfest im August.

## Regenüberläufe frei schaufeln

**Erndtebrück.** Aufgrund der Wettervorhersagen ist auch in Erndtebrück in den kommenden Tagen mit jeder Menge Schmelzwasser zu rechnen. Um einen ungehinderten Ablauf zu gewährleisten, müssen die Einlaufschächte und die Regenüberläufe von Schnee und Eis befreit sein.

Die Anlieger werden gebeten, so weit als möglich diese Arbeiten in Nähe ihres Wohnhauses zu übernehmen. Die Müllabfuhr kann bis auf weiteres nur eingeschränkt durchgeführt werden. Insbesondere enge Straßen ermöglichen kein Anfahren aller Grundstücke mit den Entsorgungsfahrzeugen. Zu den nächsten Abfuhrterminen können daher zu den Tonnen auch Müllsäcke dazugestellt werden. Die Bürger sollten ihre Fahrzeuge so abstellen, dass die Abfuhr nicht unnötig behindert wird.

## Gottesdienst heute Abend

**Erndtebrück.** In der evangelischen Kirche in Erndtebrück findet künftig an jedem ersten Sonntag im Monat ein Abendgottesdienst in neuem Gewand statt. Am heutigen Sonntag, 7. Februar, lädt die Gemeinde zum Thema „Zur Mitte finden“ ein. Der Gottesdienst fragt danach, was Leben wertvoll macht und wie man – zum Beispiel durch die alte Praxis des Fastens – sich immer wieder neu auf die Mitte des Lebens konzentrieren kann. Der Gottesdienst beginnt heute um 19 Uhr.

## Sperrung der Schützenhalle

**Erndtebrück.** Aufgrund der extremen Schneefälle der vergangenen Woche ist die Schützenhalle des Erndtebrücker Schützenvereins im Weihergründchen als Vorsichtsmaßnahme bis auf weiteres gesperrt. Alle geplanten Veranstaltungen, Vermietungen, der Thekenbetrieb und die Schießsportveranstaltungen wurden abgesagt.

Die geplante Jahreshauptversammlung wurde auf unbestimmte Zeit verschoben. Die Schützenhalle wird erst nach einer statischen Überprüfung wieder freigegeben. Der Vorstand bittet um Verständnis für diese Vorsichtsmaßnahme.

## Modellbahn fährt wieder

**Arfeld.** Das Modellbahn-Stübchen der Eisenbahnfreunde Arfeld in der alten Schule ist am Sonntag, 7. Februar, von 11 bis 17 Uhr geöffnet. Wie immer kann dabei auch mit den Modellbauern gefachsimpelt werden. Die Anlagen können aber auch an anderen Tagen nach Vereinbarung besichtigt werden. Weitere Informationen gibt es unter ☎ (0 27 55) 4 58 oder (0 27 55) 6 84.

## Versammlung am Donnerstag

**Raumland.** Die Jahreshauptversammlung des Raumländer Vereins „Nachbarschaftshilfe am Grabe“ findet am Donnerstag, 11. Februar, ab 19.30 Uhr im Gasthof Kunze statt – und nicht, wie im Rumilingene-Kalender angekündigt, am Freitag, 12. Februar. Mitglieder und interessierte Raumländer sind eingeladen.

**BLUMEN RISSE**  
**SONNTAGS-ANGEBOT**  
gültig am 07.02., solange der Vorrat reicht!  
**Areca-Palme**  
ca. 90 cm hoch  
**15.99**  
**nur 7.99**  
**KREUZTAL**  
Sohlbacher Str. 3, 57223 Kreuztal  
Tel. 02732-7128  
Jeden Sonntag von 11-16 Uhr geöffnet!

**Gewinnspiel noch bis 27. 2. 2010**  
**CINDERELLA BRAUTMODEN**  
Infos hierzu unter [www.cinderellabrautmoden.de](http://www.cinderellabrautmoden.de)  
Nassauer Straße 3  
35713 Eschenburg-Eibelshausen  
Tel. 027 74/7 17 34  
[www.cinderellabrautmoden.de](http://www.cinderellabrautmoden.de)

**SWA Werbung die ankommt.**  
Sandra Schmidt

**Anti-Aging für die Augen**  
Innerhalb der letzten Jahrzehnte haben sich die Sehansforderungen für unsere Augen drastisch verändert. Je nach beruflicher Tätigkeit, Lebensstil und Aktivität werden die Augen bis an deren Leistungsgrenzen beansprucht.  
Das ständige Fixieren auf Objekte in unterschiedlichen Entfernungen, oder die dauerhafte konzentrierte Naharbeit – gerade am PC – kostet unserem Körper sehr viel Energie.  
**Die visuelle Ermüdung ist die Folge:**  
– brennende, tränende Augen  
– verschwommene Sicht  
– Kopfschmerzen  
– abends müde und ausgepowert  
– schnellere Alterung der Augenpartie durch ständiges zusammenkniffen der Augen  
Diesen Ermüdungserscheinungen kann man mit einem innovativem Brillenglas sehr nachhaltig entgegenwirken. Studien der Universität Cambridge belegen, dass 90 % der Testpersonen im Alter zwischen 30 und 45 Jahren eine deutlich geringere Augenermüdung bestätigten.  
Mindestens genauso wichtig ist aber auch der zweite Effekt: Das Glas sorgt durch seinen hohen Komfort für deutlich geringere Sehanstrengungen. Man kniffelt die Augenpartie nicht mehr zusammen, was langfristig zu frühzeitiger Faltenbildung führt. Somit ergibt sich ein ausgeprägter Anti-Aging-Effekt.  
**Fazit:** Sie sind abends noch fit für Ihre Freizeitaktivitäten und sehen auch noch gut dabei aus.  
Wellness your eyes – Und vereinbaren Sie einen Termin zur individuellen Beratung.  
**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**  
**konkav | konvex**  
sehkonzepte | sportoptik  
fon 0271 - 233 92 72  
fax 0271 - 233 92 73  
info@konkavkonvex.de  
www.konkavkonvex.de



Vorsitzender Alwin Rothenpieler (Mitte) ehrte Erich Saßmannshausen (l.) für seine 40-jährige Mitgliedschaft und Bernd Frank (r.) für seine regelmäßige Chorbeteiligung. Außerdem begrüßte er die weiblichen Neuzugänge Jennifer Dreisbach und Franziska Krause (v. l.).